

VERLAG des Neuen Adressbuchs von Wiesbaden und Umgegend.

VERLAG des Rheingauer Adressbuchs.

Die  
**Buchdruckerei**

von  
**Carl Schnegelberger**

**20 Kirchgasse 20**

**WIESBADEN**

versehen mit Maschinen bester  
Construction, sowie einem reichen  
Sortiment neuester Schriften, lie-  
fert geschmackvolle

Druckarbeiten aller Art  
in kürzester Zeit und bei mässig-  
ster Berechnung.

~~~~~  
Preisverzeichnis,  
sowie Muster stehen auf Wunsch  
gerne zu Diensten.

VERLAG der Wiesbadener, Emser und Baden-Badener Hotel- und Fremdenzeitungen.

VERLAG des Nassauischen Adressbuchs.



# Erschliessung neuer Absatzquellen!

Die sich von Jahr zu Jahr in grösserem Maasstabe entwickelnde deutsche Industrie und die damit Hand in Hand gehende Verschärfung der Concurrenz zwingt die Industriellen und Gewerbetreibenden, wollen sie nicht stille stehen — und Stillstand ist bekanntlich Rückgang! — ihr Absatzgebiet fortwährend zu erweitern. Neben den schon seit langer Zeit üblichen aber theuren persönlichen Offerten nehmen in den letzten Jahren die Kaufs- bzw. Verkaufsanerbieten auf schriftlichem Wege — durch Circulare — immer grössere Dimensionen an. Dem Versenden von Circularen stellen sich aber insofern manche Schwierigkeiten entgegen, als es vielfach sehr schwer, und, wenn überhaupt möglich, sehr kostspielig ist, sich neue Adressen zu beschaffen.

Diesem Mangel helfen zwei in meinem Verlage erschienene Bücher für eine der geeignetsten Gegenden unseres schönen Vaterlandes ab. Es sind dies das

## „Rheingauer Adressbuch“,

enthaltend die Adressen sämmtl. Behörden u. Bewohner von folgenden 35 Städten u. Ortschaften: Hochheim a/M., Kastel, Amöneburg, Biebrich-Mosbach, Schierstein, Niederwalluf, Oberwalluf, Neudorf, Rauenthal, Schlangenbad, Bad Schwalbach, Eltville, Kiedrich, Erbach, Hattenheim, Hallgarten, Oestrich, Mittelheim, Winkel, Johannisberg, Geisenheim, Rüdesheim, Bingen, Bingerbrück, Assmannshausen, Lorch, Caub, St. Goarshausen, Nastätten, Kestert, Camp, Osterspai, Braubach, Oberlahnstein und Niederlahnstein, und das

## „Nassauische Adressbuch“,

enthaltend die Adressen von:

**A. 6—7000 selbstständigen Wiesbadener Einwohnern** (Geschäftsleute, Beamte, Offiziere, Rentner u. s. w.).

**B. Ein vollständiges Verzeichnis sämmtlicher Behörden, Institutionen u. Einwohner des Landkreises Wiesbaden** und zwar der Städte und Orte: Auringen, Biebrich-Mosbach, Bierstadt, Breckenheim, Delkenheim, Diedenbergen, Dotzheim, Eddersheim, Erbenheim, Flörsheim, Frauenstein, Georgenborn, Hessloch, Hochheim a/M., Igstadt, Kloppenheim, Massenheim, Medenbach, Naurod, Nordenstadt, Rambach, Schierstein, Sonnenberg, Wallau, Weilbach, Wicker, Wildsachsen.

**C. Des Kreises Höchst a/M. mit den Orten:** Eschborn, Griesheim, Hattersheim, Hofheim a/T., Höchst a/M., Kriftel, Langenhain, Lorsbach, Marxheim, Münster, Nied, Niederhofheim, Oberliederbach, Okriftel, Schwanheim, Sindlingen, Soden, Sossenheim, Sulzbach, Unterliederbach-Zeilsheim.

Die beiden Bücher bieten ein nach amtlichen Quellen bearbeitetes werthvolles Material zur Anknüpfung neuer Geschäftsverbindungen. Der Preis für ein Buch beträgt Mk. 5.—, bei Abnahme von 2 Exemplaren (1 Rheingauer und 1 Nass. Buch) ermässigt sich dieser Preis auf Mk. 4.50 pro Exemplar.

**Carl Schnegelberger,**  
Verlagshandlung und Buchdruckerei  
Wiesbaden.



Die  
**Wiesbadener, Emser u. Baden-Badener  
Hotel- und Fremdenzeitungen,**

herausgegeben und redigirt

von

**Carl Schnegelberger in Wiesbaden,**  
sind als ausgezeichnete **Insertionsorgane** bestens  
zu empfehlen.

Dieselben eignen sich, da sie in erster Linie von dem Badepublikum  
gelesen werden, für Empfehlungen von Hotels, Bädern, Luftkurorten,  
sowie zur Insertion von Kaufs- und Verkaufsgesuchen von Hotels,  
Villen, Land- und Geschäftshäusern, Consumartikeln u. s. w.

Insertionspreis pro Petitzelle 20 Pfg. Bei grösseren Aufträgen wird  
bedeutender Rabatt gewährt. Probenummern, sowie Prospekte betr.  
die Insertionsbedingungen werden von den Expeditionen in Wiesbaden,  
Ems und Baden-Baden auf Wunsch franco zugesandt.

**New-York  
Lebensversicherungs-Gesellschaft**

errichtet 1845.

Sicherheitsfond 397 Millionen Mark

(397,290792,83 Mark).

**Lebens-Renten, Aussteuer-Vericherungen.**

Prospecte sowie jede nähere Auskunft durch die  
Generalagentur für Nassau

**Wilhelmstraße 32 parterre**

**Richard Adolf Meyer.**

# J. H. Heimerdinger

32 Wilhelmstraße 32 Hof-Juwelier 32 Wilhelmstraße 32

Seiner Majestät



d. Königs v. Dänemark.

Ihrer Kgl. Hoheit



der Frau Prinzessin  
Luise v. Preussen.

Seiner Majestät



des Kaisers u. Königs.

Ihrer Majestät



der Königin v. Schweden  
und Norwegen.

Seiner Majestät



d. Königs von Griechen-  
land.

Seiner Kgl. Hoheit



d. Landgrafen v. Hessen.

Seiner Kgl. Hoheit



d. Grossherzogs v. Baden.

Seiner Kgl. Hoheit



des Prinzen Friedrich  
der Niederlande.

empfiehlt sein reiches Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaren auf das Angelegentlichste.



**Wiesbaden.**  
**Freudenberg'sches**  
**Conservatorium**  
gegr. 1872.

---

Der Unterricht wird von Lehrkräften ersten Ranges ertheilt und umfasst folgende Fächer:

**Clavierspiel,**  
**Gesang, Violine, Cello**  
und  
**sämmtliche Orchesterinstrumente,**  
**Theorie und Compositionslehre,**  
**Declamationen** und Ausbildung zum Theater  
(Gesang u. Schauspiel), **Ensemble-Spiel** und  
**Kammermusik, italienische Sprache**  
und **Musikgeschichte.**

Am Conservatorium sind thätig die Herren:  
Königl. Kapellmeister Prof. **Mannstädt**, kgl. Musik-  
direktor **Sedlmayr**, kgl. Concertmeister **Müller**,  
Kammervirtuose **Brückner**, Edmund Uhl, Kammer-  
musikus **Stamm**, Kammermusikus **Bock**, **Sadony**,  
Mitglied der Cur-Kapelle, **Max Löwengard**, **Joh.**  
**Fleith**, **O. Rosenkranz**, **Reubke** u. **Heydecker**.

Die Damen:  
**Frau Simon-Romani**, **Frau Reubke**, **Frl. Viezzoli**,  
**Grohe**, **Moritz**, **Reichart**, **Vornberger** und  
**Steinmetz.**

Anmeldungen zur Aufnahme von Fachschülern,  
Dilettanten und Kindern werden jederzeit angenom-  
men und Auskunft ertheilt bereitwilligst im Instituts-  
gebäude **Rheinstrasse 54.** — Sprechzeit täglich  
(ausser Sonntag) 2—3 Uhr.

Der Direktor:  
**Albert Fuhs.**



**Paul Strasburger**

**Bankgeschäft**

**Wiesbaden**

**22 Wilhelmstrasse 22**

Bezalt Coupons 14 Tage vor Verfall,  
ohne Abzug.

Kauft und verkauft Werthpapiere zum  
amtlich notirten Tageskurse bei billigster  
Provisionsberechnung.

Controllirt Verlosungen eventuell unter  
Garantie gegen Zinsverlust.

Ertheilt jede Auskunft auf Grund seiner  
vorzüglichen Informationen.

Beleihung von Werthpapieren.

Annahme von Depositen-Geldern gegen  
günstigste Verzinsung.